

S.T.A.R. – Strukturiertes Trainingsprogramm zur Alkohol-Rückfallprävention – Ausbildung

RÜCKFALLPRÄVENTION UND -MANAGEMENT

Der Rückfall Alkoholabhängiger wird heute immer öfter als zugehöriger Bestandteil des Ausstiegs aus der Sucht verstanden. Mit dem Rückfall wird vermehrt konstruktiv-therapeutisch umgegangen. Dies führt zu einem wachsenden Interesse an gezielten Maßnahmen der Rückfallprävention. Das von Körkel und Schindler entwickelte, über drei Jahre hinweg erprobte „Strukturierte Trainingsprogramm zur Alkohol-Rückfallprävention“ (S.T.A.R.) trägt diesem Interesse Rechnung.

Ziele: S.T.A.R. vermittelt den Teilnehmer*innen in den nachfolgend aufgeführten 15 Modulen Kompetenzen zur Vermeidung von Rückfällen und zum Umgang mit „Ausrutschern“.

Die Inhalte der S.T.A.R.-Module:

1. Grundinformationen über Rückfall
2. Abstinenz: Pro & Contra
3. Hochrisikosituationen
4. Soziale Situationen (I): Ablehnen von Trinkaufforderungen und Ansprechen der eigenen Abhängigkeit
5. Soziale Situationen (II): Anerkennung und Kritik
6. Unangenehme Gefühle (I): Sensibilisierung
7. Unangenehme Gefühle (II): Bewältigung
8. Alkoholverlangen („craving“)
9. Kontrolliertes Trinken

10. Ausgewogener Lebensstil
11. Ausrutscher und Rückfall
12. Umgang mit Ausrutschern und Rückfällen
13. Gespräche mit Angehörigen/ Freund*innen zu „Rückfall“ (I): Gesprächsführung /-blockaden
14. Gespräche mit Angehörigen/ Freund*innen zu „Rückfall“ (II): Gesprächsinhalte
15. Nachsorge

S.T.A.R. eignet sich für den Einsatz in der ambulanten, stationären und teilstationären Suchthilfe (v. a. Entgiftung, Entwöhnung, Nachsorge und Selbsthilfe) sowohl in der Gruppenbehandlung als auch in der Einzelarbeit. Die in sich abgeschlossenen Module können als Gesamtpaket oder auch einzeln durchgeführt werden. Grundlage der Kurse ist ein detailliertes Manual mit Modulabläufen, Arbeits- und Informationsblättern, Notfallpass u.a.m. (Körkel & Schindler [2003]. Rückfallprävention mit Alkoholabhängigen. Berlin, Springer).

Nutzen: Die Teilnehmer*innen profitieren von einem umfassenden Wissenspaket zum Thema Rückfall und wie diesem im Rahmen der Behandlung und Nachsorge begegnet werden kann.



Zielgruppe: Fachkräfte in der Suchthilfe

22.–24. März 2022

Ort (Seminar-Nr.): **Berlin** (8072.24)
Kursleitung: Torsten Beckmann-Loeks
☒ kunde.gk-quest.de/8072.24

10.–12. Oktober 2022

Ort (Seminar-Nr.): **Heidelberg** (8019.35)
Kursleitung: Christoph Straub
☒ kunde.gk-quest.de/8019.35

Kursgebühr: 590 € inkl. MwSt.

Auch als INHOUSE-Veranstaltung möglich.

Weitere Termine für S.T.A.R.-Ausbildungen in Kooperation mit:

Fachverband Sucht in Zürich 
Nähere Informationen und Anmeldung
direkt über: www.fachverbandsucht.ch

Prisma Hannover
Nähere Informationen und Anmeldung
direkt über: www.prismahannover.de

Rückfälle während der Behandlung und Nachsorge

GRUNDLAGEN, KONZEPTE UND PRAXISNAHE ANSÄTZE DER RÜCKFALLAUFARBEITUNG

Rückfälle während einer stationären, teilstationären oder ambulanten (Sucht-) Behandlung bzw. während der Nachsorge gehen bei allen Beteiligten (Rückfällige*r, Mitpatient*innen, Mitarbeiter*innen sowie Angehörigen) oftmals mit belastenden Affekten einher – und sie werfen grundsätzliche Fragen auf:

- Soll man rückfällige Personen weiterbehandeln? Falls ja: Wie? Welche Konzepte haben sich bewährt?
- Was ist bei wiederholten Rückfällen der gleichen Person zu tun?
- Soll ein Alkoholrückfall genau so gehandhabt werden wie etwa ein Cannabis- oder Heroinrückfall?
- Wie geht man mit den durch einen Rückfall ausgelösten Ängsten anderer Klient*innen/Bewohner*innen um?

- Wie sollen neu aufgenommene Klient*innen informiert werden?

Das Seminar möchte

- zu einer grundsätzlichen Positionsfindung bzw. einem Überdenken der eigenen Handhabung von Rückfällen anregen,
- mit den wissenschaftlichen Grundlagen zu Rückfällen vertraut machen,
- praktisches Handwerkszeug vermitteln,
- Präventionsmöglichkeiten von Rückfällen vermitteln,
- Einsatzmöglichkeiten des Motivational Interviewing (MI) aufzeigen,
- Möglichkeiten der Burnout-Prävention für Mitarbeiter*innen aufzeigen.

Zielgruppe: Fachkräfte in der Suchthilfe

Dieses Seminar bieten wir nur als INHOUSE-Veranstaltung an

Termin: nach Vereinbarung
Ort: nach Vereinbarung
Kursleitung: Christoph Straub
Kursgebühr: auf Anfrage

www.gk-quest.de

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldeformular an, oder nutzen Sie die Online-Anmeldung unserer Webseiten (www.gk-quest.de/seminare). Unmittelbar nach der Anmeldung erhalten Sie eine (automatische) Reservierungsbestätigung.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Ist Ihr gewünschter Kurs bereits belegt, erhalten Sie umgehend Nachricht.

Die Rechnung sowie die Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort bzw. die Zugangsdaten zu den Remote-Workshops werden erst verschickt, wenn die Mindestzahl an Teilnehmenden für das jeweilige Seminar erreicht ist. Die Entscheidung über eine Durchführung oder Absage erfolgt – sofern nicht anders vereinbart – spätestens drei Wochen vor Seminarbeginn, bei Remote-Seminaren 2 Wochen zuvor.

Die Rechnung bezahlen Sie bitte spätestens eine Woche vor Seminarbeginn.

Bonusprogramme Arbeitgeberbonus

Werden von einem/einer Arbeitgeber*in gleichzeitig mehrere Teilnehmer*innen angemeldet, so verringern sich die Gebühren um 5%; bei gleichzeitiger Anmeldung von mehr als vier Teilnehmer*innen um 10%.

Teilnehmer*innenbonus

Teilnehmer*innen, die sich für zwei oder mehrere Seminare gleichzeitig anmelden, erhalten 5 % Ermäßigung.

Mitglieder des Expert*innen-Netzwerks der GK Quest Akademie erhalten eine Ermäßigung von 5 % auf alle Seminare.

Student*innen und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 20 %. Zum Nachweis legen Sie der Anmeldung bitte Ihre Studienbescheinigung bei.

Bildungsgutscheine

Wir nehmen Bildungsgutscheine (NRW)

Anfahrt

Für alle Seminarorte finden Sie im Internet Hinweise zur Anfahrt unter:

www.gk-quest.de/Seminare/Organisatorisches/Seminarorte

und Prämiegutscheine von unseren Seminarteilnehmer*innen an.

Fortbildungspunkte

Bitte teilen Sie uns mit Ihrer Seminaranmeldung Ihren Wunsch nach Fortbildungspunkten mit. Die Beantragung im Rahmen unserer Seminare ist derzeit nur in Baden-Württemberg und Bayern bei den Landespsychotherapeutenkammern (LPK bzw. PTK) möglich. Ebenfalls können wir bei der Psychotherapeutenkammer in Österreich (OAP) Fortbildungspunkte für Sie beantragen. Anfallende Gebühren werden anteilig in Rechnung gestellt.

Unterkunft und Verpflegung bei Präsenzseminaren

Sofern nichts anderes vermerkt ist, sind in der Kursgebühr nur Pausengetränke und -snacks enthalten. Bitte buchen Sie Ihre Unterkunft selbst, und sorgen Sie für Ihre eigene Verpflegung.

Haftung

Sollte die Durchführung einer Präsenzveranstaltung coronabedingt nicht möglich sein, findet die Veranstaltung, wenn möglich, remote statt.

Sollte eine Veranstaltung aus wichtigem Grund (z.B. Krankheit des/der Dozent*in) abgesagt werden müssen, wird ein neuer Termin angesetzt. Sollte der neue Termin nicht zusagen, wird die gezahlte Teilnahmegebühr erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Vertretbare Abweichungen vom angekündigten Programm bleiben vorbehalten. Als vertretbare Abweichung gilt auch ein Wechsel des/der Dozent*in.

Anspruch auf Schadensersatz im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Weiterbildung besteht für den/die Veranstalter*in nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen.

Seminarzeiten

Sofern nichts anderes vereinbart ist, sind die Seminarzeiten:

- eintägiges Seminar: 09:00 – 16:30 Uhr
- zweitägiges Seminar: 1. Tag: 11:00 – 17:30 Uhr
2. Tag: 09:00 – 16:30 Uhr
- dreitägiges Seminar: 1. Tag: 11:00 – 17:30 Uhr
2. Tag: 09:00 – 17:00 Uhr
3. Tag: 09:00 – 16:00 Uhr
- **Remote-Workshops:** jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

Buchungsoptionen

Kann ein gebuchter Abschnitt einer Seminarreihe/Ausbildung von Ihnen nicht besucht werden, so kann der entsprechende Abschnitt in einer anderen Ausbildungsgruppe ohne Mehrkosten besucht werden. Dies ist auf der Anmeldung zu vermerken. Bei einem nachträglichen Wechsel wird eine Gebühr von 30,00 € für zusätzlichen Verwaltungsaufwand in Rechnung gestellt.

Stornierungsbedingungen

Bitte reichen Sie Ihre Abmeldung schriftlich bei der GK Quest Akademie ein. Bei Rücktritt bis 3 Wochen vor Beginn des Seminars erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,00 €. Bei späterer Abmeldung ist die volle Kursgebühr fällig, sofern kein*e Ersatzteilnehmer*in gestellt werden kann, bzw. kein*e Teilnehmer*in von der Warteliste nachrückt. Die gezahlte Kursgebühr, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 50,00 €, wird jedoch bei einer späteren Buchung innerhalb von drei Kalenderjahren angerechnet. Danach können bereits geleistete Zahlungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Zusätzliche Dienstleistungen

Für zusätzliche Dienstleistungen (z. B. Ausfertigung von zusätzlichen Teilnahmebestätigungen, Zweitrechnungen, nachträgliche Änderung der Rechnungsadresse) wird eine Gebühr von 15,00 € für Mitarbeiter*inneneinsatz und Aufwand erhoben.

Kritik und Anregungen

Über Hinweise oder Anregungen freuen wir uns. Bitte nutzen Sie unsere Seminarevaluation, oder richten Sie ihre Anregungen direkt per Post, E-Mail oder telefonisch an uns.

Heidelberg, 20. Oktober 2021

